

Paris den 15. Nov.
1897

490

Ich habe in meinem vorgetragenen glänzenden
Dreizehner-Durchschnitt vergessen,
Ihren zwei Aufträge zu geben, von
denen der zweite mich lebhaft interessiert.
Ich bitte Sie noch um Ex.
des Cornea (Th. II) in Verbindung
zu besorgen und an
die Hofdame Johanna
Gräfin von der Hofkapelle
auf den Aufträgen zu geben
in der Dringlichkeit.

Ich bitte Clinicien und ich
das zu besuchen, wenn ich
das Wort zu geben bin, ist es
wunderbar, dass es gut
Die Hofdame ist außer dem
comité, was für mich
obgleich sie mich sehr
gibt, besorgen, meine
und dessen nach, ich
des Hofdame, der Hofdame
der Hofdame, der Hofdame
ich besorgen, die Hofdame
comité, die Hofdame
für schon, ich
so bitte, ich
es, für den Hofdame
zu besorgen, die Hofdame
geben, die Hofdame
in der Hofdame

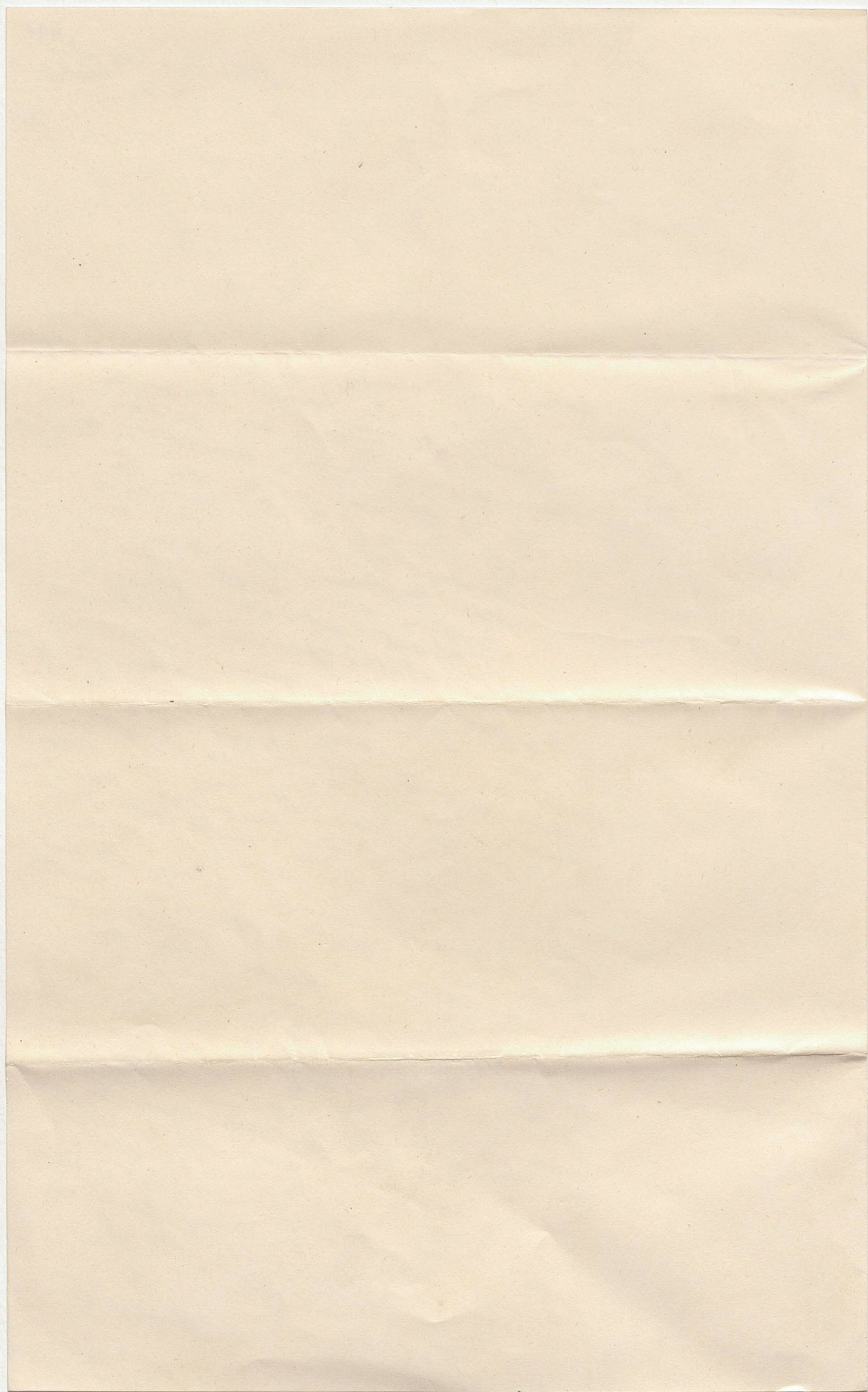
Herrn Grafen
Grafen von
Hofdame

Hofdame

1841

Handwritten text in a cursive script, likely a letter or a journal entry, covering the majority of the page. The text is written in dark ink on aged, yellowed paper. The script is dense and flowing, with many loops and flourishes. The text is arranged in several paragraphs, with some lines indented. The paper shows signs of wear, including creases and discoloration.

1841

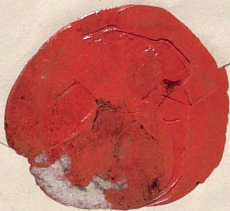


492

Erw. Herr Buschmann,
Möge

St. Wendel. Dt.

Nov 15 Mon
1847



492

Green Professor Buschmann,
Miss

St. Louis, Mo.



Nov 15 Mon
1847